BREMISCHE BÜRGERSCHAFT **Drucksache 21/595**
Landtag 05.06.2024
21. Wahlperiode

Kleine Anfrage der Fraktion der FDP

Selbstständigkeit im Alter – was macht Bremen?

„Ob wir gut älter werden, wie selbstständig wir unser Leben gestalten können, ob und welche Hilfen zur Verfügung stehen, hängt entscheidend davon ab, wie sich Kommunen auf die Herausforderungen einstellen, die mit einem wachsenden Anteil älterer Menschen in unserer Gesellschaft verbunden sind.“ (Vergleiche BAGSO e. V. „Altenarbeit in Kommunen - Eine Handreichung zur Umsetzung von § 71 SGB XII, 1. Auflage November 2023). Auch in Bremen sollen hierfür (weitere) Schritte unternommen werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

1. Wie ist der Stand bei den laut Koalitionsvertrag durchzuführenden Modellprojekten „Präventive Hausbesuche“ und „Aufsuchende Altenarbeit plus“?

   a) Falls die Modellprojekte laufen, in welchen Stadtteilen werden sie durchgeführt, und mit welchem finanziellen Aufwand ist die Durchführung verbunden?

   b) Wie weit ist der Senat mit der dort angekündigten schrittweisen Ausweitung als Gesamtstrategie für das gesamte Stadtgebiet Bremen?

2. Wurde der „Sozialdienst Erwachsene“ bereits verstärkt?

3. Wenn der „Sozialdienst Erwachsene“ verstärkt wurde, in welcher Form hat die Verstärkung stattgefunden, und mit welchen Kosten war die Verstärkung verbunden?

4. Welche öffentlichen Orte der Begegnung wurden in dieser Legislatur in welcher Form gestärkt, um sie für ältere Menschen besser zu öffnen?

5. Welche Fortschritte wurden in dieser Legislatur beim Projekt Laptop-Verleih und beim Netzwerk Digitalambulanzen erzielt?

6. Hat bereits eine Prüfung des Einsatzes von „Nachbarschaftshelfer:innen als Digitallots:innen“ stattgefunden?

   a) Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

   b) Wenn nein, warum nicht, und wann soll die Prüfung stattfinden?

Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP